



# Sammlung Theaterzettel

## Liselott von der Pfalz

**Presber, Rudolf**

**1925-06-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 159

Samstag, den 13. Juni 1925

## Liselott von der Pfalz

Pastspiel in einem Vorspiel und drei Akten von  
Rudolf Prescher und Leo Walther Stein  
In Szene gesetzt von Ado von Achenbach

### Personen des Vorspiels:

Karl Ludwig, Kurfürst von der Pfalz	Josef Reufert
Elisabeth Charlotte, gen. „Liselott“ Prinzessin v. der Pfalz	Else von Seemen
Karl Ludwig	Grita Knapp
Pallatine, Prinzessin Gonzaga	
Markgräfin von der Pfalz von Saldeneck, pfälzischer Kammerherr	Lene Plantenfeld
Marquis d'Estres	Emo Arndt
Chevalier von Damartin	Harry Bender
Fabricius, Rektor der Universität Heidelberg	Anton Gangl
Ursula Kolb von Bartenberg, Erziehlerin der Liselott	Fritz Linn
Christoph Dingeldein, Haus- hofmeister	Selene Leydenius
Peter Dingeldein, sein Sohn	Ernst Langheinz
Nägele, der Kellermeister	Rudolf Wittgen
Erster } Page	Karl Neumann-Hoditz
Zweiter } Page	Gustl Römer-Sahn
Ein Diener des Kurfürsten	Agnes Wenz
	Friedrich Meyer

### Zwei Professoren

Ort der Handlung: Heidelberg — Zeit: 1670

### Personen des Stüdes:

Ludwig der XIV., König von Frankreich	Wilhelm Kolmar
Monsieur, der Herzog v. Orleans	Willy Birgel
Madame, die Herzogin v. Orleans (Liselott)	Else von Seemen
Philipp, Herzog von Chartres, beider Sohn	Walter Felsenstein
Francoise-Marie, Mademoiselle de Blois, natürliche Tochter d. Königs	Elvira Erdmann
Marquise von Maintenon	Else von Hagen
Fran von Dangeau, ihre Nichte	Hedwig Lillie
Marquis v. Louvois, Kriegsminister	Georg Köhler
Der Herzog von Saint-Simon	Fritz Linn
Der Herzog von La Rochefoucauld	Hans Godek
Marquis von La Rochette	Friedrich Meyer
Marquis d'Estres	Harry Bender
Vicomte von Fleury	Walter Sad
Chevalier von Damartin	Anton Gangl
Père LaHayne, Beichtvater des Königs	Karl Neumann-Hoditz
Boileau	Robert Vogel
Maréchal, Leibarzt des Königs	Ernst Sladec
Bontemps, Leibkammerdiener des Königs	Ernst Langheinz
Offizier der Wache	Benno Dombrowski
Peter Dingeldein, pfälzischer Hauptmann	Rudolf Wittgen
Lafai der Liselott	Emo Arndt
Kammerdiener der Marquise	Benno Dombrowski

### Page des Königs

Ort der Handlung: Versailles — Zeit: 1689

Spielwart: Harry Bender

Größere Pause nach dem zweiten Akt

Krank: Maria Andor, Pauline Strehl

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Ende nach 10 Uhr  
Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.